

Und in den Ferien zur Goldschmiedin

Kinder und Erwachsene fertigen Schmuck bei Anett Stephan

Es ist zwar nicht alles Gold, was hier glänzt, aber es entsteht so manches Schmuckstück. Mitnichten nur spannend für Mädchen.

Von Juliane Weser

BORGSDORF | Der achtjährige Jonathan von Bredow sitzt auf einem Drehhocker und ist ganz vertieft in seine Arbeit. Hochkonzentriert sägt er einen Schmetterling aus Kupfer aus. Es ist Ferienzeit, und dafür bietet die gelernte Goldschmiedin Anett Stephan aus Borgsdorf Kurse für Groß und Klein in ihrer Werkstatt an. Unter fachmännischer Anleitung können Kinder und Erwachsene Anhänger, Ringe, Buchklemmen und Windspiele anfertigen. In kleinen Gruppen lernen die Teilnehmer, wie richtig gesägt, gefeilt und gelötet wird. Vorkenntnisse sind nicht nötig, da Anett Stephan alles präzise erklärt. Für sie sei es wichtig, den Kindern spielerisch Wissen zu vermitteln und somit einen Bezug zum Alltag herzustellen, so die Goldschmiedin. Der Kurs erinnert ein wenig an Chemieunterricht. Wie erklärt man einem Kind, was bei einem Lötvorgang passiert? Anett Stephan beschreibt den Aller kleinsten bildhaft, was vor sich geht. „Das aufgetragene Flussmittel ist wie Wachs, dadurch bleiben die Kupferscheiben zusammen.“ Nach dem Aussägen, Feilen und Löten kommt das selbst gestaltete Schmuckstück für fünf Minuten in die Beize. Das muss so sein, damit sich das Oxid wieder löst, das sich beim Löten gebildet hat. Danach glänzt das Material heller.

Jonathan von Bredow besucht den Kurs nicht zum ersten Mal: „Es hat so viel Spaß gemacht, da wollte ich unbedingt wiederkommen.“ Den Schmetterlingsanhänger hat Jonathan für seine Mama gefertigt. Sein nächstes Projekt hat der Schüler auch schon fest im Blick. Einen Silberring will er in der zweiten Ferienwoche fertigen.



Anett Stephan leitet die Kinder an.

FOTO: AUTORIN

Wer Lust hat, selbst ein Unikat zu entwerfen, kann sich bei einem der ganzjährigen Kurse von Anett Stephan anmelden.

Die nächsten Ferienkurse finden

am Donnerstag, 11. Oktober, von 9 bis 11 Uhr und von 13 bis 15 Uhr statt. Eine Doppelstunde kostet pro Kind zehn Euro.

WWW www.anett-stephan.de